

Den obgedachten 26sten Grad / so der Standt F.  
berührt hat / dann gemeldte halbrunde Scheiben  
also mit gedachtem Liniälein auff daß Papier just  
in die auffrechte Lini M. N. gelegt / vnd ein blinde  
Lini über der halbrunden Scheiben Seiten H. I.  
wol lang hinauff / auch herab bis in die ZwerchLini  
K. L. gezogen / da erstgemelte ZwerchLini berührt /  
wird ein D. gesetzt / vnd auff der Maß H. J. die  
obgemessene lang / so 9 Ruthen 7 Schuh von dem  
gemerck G. bis an den Baum D. gewesen / ge-  
nommen / vnd von dem vntern gemerck D. auff  
die ZwerchLini nach der rechten Hand hinauff ge-  
setzt / mit P. verzeichnet / von diesem Zeichen P.  
ein Perpendicular Lini über sich bis in die Schrege  
von D. gerissene Lini gezogen / da solche einander  
berühren oder durchschneiden / ein D. hingesezt / so  
ist P. D. 4 Ruthen vnd 8 Schuh die gefundene  
höhe des Baums D. E. welches auch die Maß  
H. J. zeigt / wie in der Figur N<sup>o</sup>. 4. zu sehen ist.

Oder so man dieses Baums höh durch die  
Rechnung erfahren will / sezt mans also in die Re-  
gel / von des Instrument Standt F. bis zu dem an  
der Erden auffgefallenen gemerck G. ist 3 Ruthen  
6 Schuh / die geben mir 1 Ruthen 10 Schuh des  
Instrumentis höh F. P. was gibt mir die ganze  
lang von gemeltem gemerck G. bis zu dem Baum  
D. so